Rheinische Post, 26.02.2016

BAALER ROCKNACHT

Spende für die Neu- und Frühgeborenenmedizin am Eli

(magö) Alltäglich ist eine Spende in dieser Höhe für **Dr. Jürgen Wintgens**, Oberarzt der Frühchenstation des Elisabeth-Krankenhauses, nicht. 7400 Euro – so viel Geld bekamen die Mitarbeiter der Baaler Amtco GmbH mit großer Unterstützung des Rocknacht-Vorstands bei ihrer Weihnachtsfeier zusammen. Der Verein Baaler Rocknacht ist durch seine Spenden für karitative Einrichtungen durch die Sponsorengelder von unterschiedlichen Vereinen und durch die Erlöse der vielen Rockabende seit 2003 bekannt. Anlässlich der letzten Weihnachtsfeier startete Amtco einen Spendenaufruf für ein karitatives Projekt und bat den Rocknacht-Vorstand um Vorschläge, welcher Einrichtung aus den bereits durch die Rocknacht unterstützten Projekten der Erlös zugutekommen solle. Gemeinsam entschied man sich für den Verein Zwergnase, der die Neu- und Frühgeborenenmedizin in Mönchengladbach und im Kreis Heinsberg unterstützt.

„Unser Verein unterstützt Frühchen-Eltern und setzt sich für die entwicklungsfördende Pflege Neugeborener ein. Die Spende wird definitiv eine große Erleichterung bei der Erweiterung der neurologischen Entwicklungspflege sein", sagt Oberarzt Wintgens. Bei der Spendenübergabe in den Räumlichkeiten der Frühchen-Station sagt **Joachim Weckauf**, Vorstandsmitglied des Unternehmens Amtco: „Wir, die Mitarbeiter, haben uns für das Leben entschieden. Kurz gesagt, für den Kampf der Neugeborenen zu leben."
Auch der Rocknacht-Vorstand mit dem Vorsitzenden **Werner Königs** und Mitglied **Frank Hüsen** sind dieser Meinung. „Mit einem lachenden und weinenden Auge führen wir unsere letzte Spendenübergabe aus. Unser Verein löst sich nach langem Dienst für karitative Zwecke auf. Doch es ist herzerwärmend zu erfahren, dass das Baaler Unternehmen nicht aufhört und weiterhin für gute Zwecke spenden wird."

Werner Königs (Vorsitzender der Baaler Rocknacht), Joachim Weckauf (Amtco GmbH), Dr. Jürgen Wintgens (Chefarzt) und Franz Hüsen (Baaler Rocknacht) bei der Spendenübergabe. FOTO: JÖRG KNAPPE